

Verabschiedet durch die Diözesanversammlung im September 2025



Inhalt

Εi	nleitung	3
1.	Aufbau und Struktur	4
	Leitungsausbildung	4
	Fortbildung	4
2.	Cadetkurs (1. Ausbildungsjahr)	5
	Zielgruppe	5
	Ziele	5
	Struktur	5
	Inhalte	5
	Cadetanerkennung	6
3.	Altersstufenausbildung (2. Ausbildungsjahr)	7
	Zielgruppe	7
	Ziele	7
	Struktur	7
	Das 2. Ausbildungsjahr gilt als abgeschlossen, wenn alle Inhalte durch die Cadets absolviert wurden. Die Erledigung dieser Inhalte liegt in der Selbstverantwortung der Cadets und können ihnen zeitlich flexibel strukturiert werden.	
	Inhalte	7
	Leitungsanerkennung	8
4.	Erwachsenenausbildung (1. Ausbildungsjahr)	9
	Zielgruppe	9
	Ziele	9
	Struktur	9
	Inhalte	9
	Rahmenbedingungen	10
	Cadetanerkennung	10
5.	Fortbildung	11
	Zielgruppe	11
	Ziele	11
	Struktur	11
	Inhalte	11
6.	Ausnahmeregelungen	12



Einleitung

Die Leitung einer Kinder- und Jugendgruppe erfordert besondere Fähigkeiten und Qualifikationen, um der Verantwortung gegenüber den Kindern und Jugendlichen in der Gruppe gerecht zu werden.

Zusätzlich zu der Vermittlung allgemeiner Grundlagen der Gruppenleitung beruht die Ausbildung der ehrenamtlichen Leiter*innen der Pfadfinderinnenschaft St. Georg (im Folgenden PSG) auf der Grundlage pfadfinderischer Arbeit und der Grundsätze der PSG und erfolgt im Verband selbst.

Wir verfolgen mit verbandsspezifischen Methoden und Inhalten die Ziele der Leiter*innenausbildung der PSG Aachen und tragen damit zu einer langfristigen Qualitätssicherung in unserem Verband bei.

Das Ausbildungskonzept der PSG Aachen beschreibt die nötigen Schritte zur Erlangung der Cadet- bzw. der Leitungsanerkennung in der PSG Aachen. Zudem werden die pädagogischen Grundlagen für Fortbildungen von anerkannten Leiter*innen beschrieben.



1. Aufbau und Struktur Leitungsausbildung

Die Leitungsausbildung der PSG Aachen gliedert sich in zwei Ausbildungsteile:

- 1. Im ersten Ausbildungsteil, dem Cadetkurs, sollen den angehenden Leiter*innen (Cadets) die grundlegenden Inhalte und Methoden ihrer Leitungstätigkeit in der PSG Aachen vermittelt werden.
- 2. Im zweiten Ausbildungsteil, der Altersstufenausbildung, sollen die im ersten Ausbildungsteil erworbenen Inhalte und Methoden praktisch umgesetzt und deren Umsetzung reflektiert werden. Die Cadets sollen unter Begleitung einer erfahrenen Leitung praktische Erfahrungen im Umgang mit den Altersstufen sammeln. Sie sollen den Alltag mit einer Gruppe erleben und ihr theoretisches Wissen sowie ihre praktische Handlungsfähigkeit zur Leitung einer Gruppe erweitern. Zugleich üben die Cadets dabei schrittweise die Verantwortungsübernahme für Leitungstätigkeiten.

In der PSG Aachen wird als Ersatzmöglichkeit für Erwachsene, die die Cadetanerkennung der PSG Aachen erlangen möchten und keinen Cadetkurs absolvieren können, eine Erwachsenenausbildung angeboten.

Fortbildung

Bei regelmäßigen Fortbildungen wird Cadets sowie anerkannten Leiter*innen die Möglichkeit gegeben, sich bedarfsorientiert fortzubilden, um so den sich ständig verändernden Anforderungen in der Gruppenarbeit angemessen entgegenzutreten.



2. Cadetkurs (1. Ausbildungsjahr)

Zielgruppe

Der Cadetkurs richtet sich an interessierte Jugendliche, die im Kalenderjahr, in dem sie den Cadetkurs beginnen, mindestens 16 Jahre alt werden und an junge Erwachsene.

Ziele

- Den Cadets werden die Strukturen, Grundlagen und Methoden der PSG und der PSG Aachen vermittelt.
- Das Verantwortungsbewusstsein der Cadets, das mit der Aufgabe der Gruppenleitung verbunden ist, wird geschärft.
- Die Cadets werden befähigt, eigenverantwortlich zu agieren und Verantwortung für sich und die Gruppe zu übernehmen.
- Bei der Auseinandersetzung mit den Inhalten und Methoden der Leiter*innenausbildung entwickeln sich die Cadets persönlich weiter und reflektieren das Erlebte.

Struktur

Innerhalb eines Kalenderjahres finden folgende Maßnahmen statt:

- Ein Treffen zum Kennenlernen
- Zwei Wochenenden im Vorfeld zum Sommerlager
- Das Cadetsommerlager (zweiwöchig)
- Ein Treffen zum Abschluss der Cadetausbildung

Inhalte

Die Inhalte des Cadetkurses umfassen PSG-spezifisches, Pfadfinderisches Erleben und grundsätzliches zur Arbeit mit Gruppen:

- Geschichte und Strukturen der PSG
- Glaube, Spiritualität und Wegzeiten
- "Die 6 Elemente"
- Projektmethode und Planzeiten
- geschlechterbewusstes Arbeiten
- Umgang mit Karte und Kompass (Dropping,bzw. Hike)
- Lagerleben, Lagerbauten und Knoten
- Pfadfinderversprechen
- Lagerplanung und -Kalkulation



- Kritischer Konsum
- Rolle als Gruppenleitung
- Kommunikation
- Praxistipps (z.B. Lieder, Spiele, Methoden...)
- Gruppenprozesse
- Diskriminierung und Ausgrenzung
- Reflexionsmethoden
- Recht und Versicherungen
- Prävention sexualisierter Gewalt
- Eltern- und Öffentlichkeitsarbeit
- Kindermitbestimmung

Cadetanerkennung

- Die Cadets erhalten ihre Cadetanerkennung nach erfolgreichem Absolvieren des Cadetkurses, dazu müssen sie folgendes erbringen:
- Teilnahme am 1. Ausbildungsjahr
- Mitgliedschaft der PSG
- Vorlage eines **erweiterten Führungszeugnisses** nach § 30a Abs. 1 Bundeszentralregistergesetz (BZRG), in dem sie nicht wegen einer Straftat nach § 72a Abs. 1 SGB VIII rechtskräftig verurteilt worden sind.Teilnahme an der **Datenschutzschulung** der PSG Aachen.
- Teilnahme an einer "Schulung zur Prävention sexualisierter Gewalt an Kindern und Jugendlichen" (Basisschulungen Plus+, 6 Stunden)
- Unterschreiben des "Gemeinsamen Verhaltenskodex der Mitgliedsverbände des BDKJ Diözesanverbandes Aachen".



3. Altersstufenausbildung (2. Ausbildungsjahr)

Zielgruppe

Die Altersstufenausbildung richtet sich an interessierte Jugendliche und junge Erwachsene, die die Cadetanerkennung der PSG Aachen besitzen.

Ziele

- Die Teilnehmenden sammeln unter Begleitung einer erfahrenen Leitung ("Pate" bzw. "Patin") praktische Erfahrungen im Umgang mit der jeweiligen von ihnen gewählten Altersstufe.
- Die Teilnehmenden werden befähigt, selbstständig eine Gruppe zu leiten.
- Die im ersten Ausbildungsjahr erworbenen Inhalte und Methoden werden von den Teilnehmenden praktisch umgesetzt und reflektiert.
- Die Teilnehmenden planen Maßnahmen mit Kindern mit und führen diese durch.
- Die Teilnehmenden erleben aktiv die diözesanen Strukturen.

Struktur

Das 2. Ausbildungsjahr gilt als abgeschlossen, wenn alle Inhalte durch die Cadets absolviert wurden. Die Erledigung dieser Inhalte liegt in der Selbstverantwortung der Cadets und können von ihnen zeitlich flexibel strukturiert werden.

Inhalte

- Praktische Durchführung eines Projektes (sog. Planzeit) in einer Altersstufe, möglichst mit Begleitung durch eine anerkannte Gruppenleitung mit Vorbereitung, Nachbereitung, Reflexion und Dokumentation. Abschließend soll eine Rückmeldung von der Patin bzw. dem Paten über die Gruppenarbeit hinzugefügt werden.
- Teilnahme an mindestens einer Fortbildungsveranstaltung ("Trim").
- Teilnahme an einem Reflexionsabend (in Absprache austauschbar gegen ein weiteres Trim).
- Planung und Durchführung einer mehrtägigen diözesanen Maßnahme oder Stammesmaßnahme.
- Planung und Durchführung einer Werkwoche in einer Altersstufe nach



Wahl (in Absprache austauschbar gegen eine vergleichbare Maßnahme).

- Teilnahme an einer ordentlichen Diözesanversammlung.
- Absolvieren eines Erste-Hilfe-Kurses, wobei auch extern erworbene Bescheinigungen anerkannt werden.

Leitungsanerkennung

Nach erfolgreichem Absolvieren der Altersstufenausbildung erhalten die Cadets die Leitungsanerkennung (s. Satzung der PSG Aachen.)



4. Erwachsenenausbildung (1. Ausbildungsjahr)

Zielgruppe

Die Erwachsenenausbildung ist eine zusätzliche Option für Erwachsene (ab 18 Jahren), Leiter*in der PSG Aachen zu werden.

Die Erwachsenenausbildung ersetzt den Cadetkurs. Zur Leitungsanerkennung bedarf es zusätzlich der Altersstufenausbildung.

Ziele

- Den Cadets werden die Strukturen, Grundlagen und Methoden der PSG und der PSG Aachen vermittelt.
- Das Verantwortungsbewusstsein der Cadets, das mit der Aufgabe der Gruppenleitung verbunden ist, wird geschärft.
- Die Cadets werden befähigt, eigenverantwortlich zu agieren und Verantwortung für sich und die Gruppe zu übernehmen.
- Bei der Auseinandersetzung mit den Inhalten und Methoden der Leiter*innenausbildung entwickeln sich die Cadets persönlich weiter und reflektieren das Erlebte.

Struktur

- Gemeinsames Erarbeiten der Inhalte in Groß- und Kleingruppen oder Einzelarbeit.
- Vermittlung der Inhalte durch verschiedene Aktive der PSG
- Der Umfang von ca. 25 Zeitstunden verteilt sich auf mehrere Abendoder Tagestermine an Wochenenden.
- Der Ablauf des Kurses wird soweit möglich auf die Bedürfnisse und Wünsche der Cadets abgestimmt.

Inhalte

Die Inhalte der Erwachsenenausbildung umfassen PSG-spezifisches, Pfadfinderisches Erleben und grundsätzliches zur Arbeit mit Gruppen:

- 6 Elemente
- Geschlechtsbewusstes Arbeiten
- Kindermitbestimmung
- Projektmethode
- Pfadfinderische Grundlagen



- Strukturen und Satzung
- Glaube und Spiritualität
- Rolle als Gruppenleitung
- Praxistipps (z.B. Lieder, Spiele, Methoden...)
- Gruppenprozesse
- Reflexion
- Recht
- Versicherung
- Maßnahmenplanung und Kostenkalkulation

Rahmenbedingungen

Es soll alle zwei Jahre eine Erwachsenenausbildung angeboten werden. Hierbei soll eine angemessene Mindestteilnahmezahl erreicht werden (i.d.R. ab fünf Personen).

Cadetanerkennung

Die Cadets erhalten ihre Cadetanerkennung nach erfolgreichem Absolvieren des Cadetkurses, dazu müssen sie folgendes erbringen:

- Teilnahme am 1. Ausbildungsjahr
- Mitgliedschaft der PSG
- Vorlage eines erweiterten Führungszeugnisses nach § 30a Abs. 1 Bundeszentralregistergesetz (BZRG), in dem sie nicht wegen einer Straftat nach § 72a Abs. 1 SGB VIII rechtskräftig verurteilt worden sind.
- Teilnahme an der **Datenschutzschulung** der PSG Aachen.
- Teilnahme an einer "Schulung zur Prävention sexualisierter Gewalt an Kindern und Jugendlichen" (Basisschulungen Plus+, 6 Stunden)
- Unterschreiben des "Gemeinsamen Verhaltenskodex der Mitgliedsverbände des BDKJ Diözesanverbandes Aachen".



5. Fortbildung

Zielgruppe

Die Trims richten sich an anerkannte Leiter*innen und Cadets der PSG Aachen.

Ziele

Die Leitungspersonen und Cadets erhalten die Gelegenheit,

- den Veränderungen in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen zu begegnen und dabei deren soziales Umfeld und Aspekte der Gruppenarbeit berücksichtigen.
- aus Veränderungen im Verband Konsequenzen für die pädagogische und politische Arbeit ziehen.
- Ausbildungsinhalte zu vertiefen sowie zeitgemäße Methoden und Inhalte zu erlernen.
- Erfahrungen auszutauschen, zu diskutieren und zu reflektieren.

Struktur

Die Trims finden in der Regel als Abend-, Tages- oder Wochenendveranstaltung statt.

Inhalte

Die Trims und deren Inhalte werden in und von der Diözesanleitung festgelegt.



6. Ausnahmeregelungen

Ausnahmeregelungen vom Ausbildungskonzept treffen bei Bedarf und im Einzelfall das Aus- und Weiterbildungsteam.